

LCA startet erfolgreich ins Jahr

Leichtathletik. Lena Metzler verbessert sich beim Hallen-Hochsprung-Meeting in Clarholz auf 1,70 Meter. Marius Lewald qualifiziert sich für die DM

Von Dirk Lewald

Gleich am ersten Hallenwettkampf-Wochenende des Jahres zeigten sich die Athleten des LC Adler Bottrop von ihrer starken Seite. Dabei ging die Reise für sechs Bottroper nach Wesel zu den U18-Hallen-Kreismeisterschaften und Hochspringerin Lena Metzler nahm am 13. Clarholzer Hallen-Hochsprung-Meeting teil.

Für die junge Leichtathletin des LC Adler Bottrop war es der erste Start bei einem reinen Hochsprungwettkampf. Eine wirklich besondere Situation für die Perspektivkaderathletin, denn bei dieser Wettkampfform steht jeder einzelne Sprung im Fokus des gesamten Hallengeschehens. Zudem kamen noch die internationale Beteiligung und die Tatsache, dass die 14-jährige Newcomerin auch noch eine Altersklasse höher – in der weiblichen Jugend U18 – startete. Mit einer gemeldeten Bestleistung von 1,64 Metern war das Sammeln von Erfahrungen bei einem hochkarätigen Wettkampf das Ziel des Heim- und des Stützpunkttrainers. Doch Lena wuchs an diesem Tag über sich hinaus und ließ die alte Bestmarke mit übersprungenen 1,70 Metern deutlich hinter sich. Damit wurde sie an diesem Tag nicht nur Zweite hinter der tschechischen Konkurrenz in der U18, sondern sicherte sich damit auch aktuell Platz eins in der deutschen Rangliste ihres Jahrgangs. Ein wirklich starker Einstieg in das Wettkampffahr.

Qualifikation für die Hallen-DM

Doch nicht nur in Clarholz lief es für die Bottroper Adler hervorragend. Auch in Wesel freuten sich einige Athleten über ihre erbrachten Leistungen. So konnte sich Marius Lewald (M17) die Qualifikation für die Deutsche Jugend-Hallenmeisterschaft über 60m-Hürden in der Altersklasse der Jugend U20 mit einer Zeit von 8,36 Sekunden (Platz eins) sichern. Die Deutschen Meisterschaften werden am 20. Februar in Leverkusen stattfinden. Damit übersprang auch er an diesem Wochenende eine Altersklasse und konnte damit sein vorläufiges Hallensaisonziel erreichen. Auch



Lena Metzler überzeugte mit starken Leistungen in Clarholz.

ARCHIVFOTO: LCA

Nele Krajnc verbessert ihren persönlichen Rekord über 60 Meter

■ **Kugelstoßer** Dustin Büchel (M16) ging einmal abseits des Kugelstoßrings an den Start. Über 60 Meter lief er 7,83 Sekunden und im Weitsprung sprang er 5,08 Meter (Platz zehn). Die Kreismeisterschaften im Kugelstoßen finden für Dustin am 23. Januar ebenfalls in Wesel statt.

■ **Max Große Kreul** lief in Wesel bei den Jugendlichen M16 die 60 Meter in 8,10 Sekunden und sprang im Weitsprung gute 5,40 Meter (Platz neun).

■ **Wegen krankheitsbedingter** Ausfälle war Nele Krajnc (W16) die einzige Bottroperin in Wesel. Sie

verbesserte ihre Bestleistung über 60 Meter auf 8,88 Sekunden und erreichte im Weitsprung mit 4,59 Metern den 14. Platz. Auch über die 60m-Hürden in der U18 war es für sie eine neue Herausforderung, die sie ohne größere Probleme in einer Zeit von 10,41 Sekunden (Platz acht) absolvierte.

er sammelte in die Altersklasse U20 jede Menge Erfahrungen, um in der Freiluftsaison 2016 die internationale U18-Hürde fehlerfrei laufen zu können.

Neben den Hürden lief Marius Lewald an diesem Tag auch noch die 60 Meter in 7,32 Sekunden (Platz drei) und konnte im Weitsprung mit 6,30 Metern seine Leistung bestätigen. Schade nur für ihn, dass seine beiden Mitstreiter nicht angetreten sind und er als einziger

U20er mit den Männern springen musste.

Auch für Jonas Herzog (M16) und Jona Jandewerth (M16) lief es in der Weseler Leichtathletikhalle sehr gut. Beide wechselten zum Jahresbeginn von der Altersklasse U16 in die Klasse U18 und liefen zum ersten Mal die neue Höhe mit den neuen Abständen der U18-Hürde. Mit einer Zeit von 9,01 Sekunden und damit Platz zwei für Jona und 9,28 Sekunden für Joans

(Platz vier) meisterten sie die Herausforderung mit Bravour. Beide konnten sich direkt für die Westdeutschen Meisterschaften am 31. Januar in Leverkusen empfehlen. Auch im Weitsprung legten beide eine gute Leistung von 5,75 Metern ab. Sie belegten damit beide Platz fünf. Über 60 Meter lief Jona zudem eine Zeit von 7,99 Sekunden und kam damit in den Zwischenlauf und Jonas lief 8,05 Sekunden im Vorlauf.